

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 68 (1977)

Heft: 10

Rubrik: Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gekennzeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.

Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

Sitzungen – Séances

Vorstand des SEV

252. Sitzung / 5. 4. 1977 in Zürich / Vorsitz: H. Elsner

Der Vorstand genehmigte die Jahresrechnung 1976 und stimmte der Verwendung des Jahresüberschusses zuhanden der Generalversammlung zu.

Auf Antrag des TP-Ausschusses stimmte der Vorstand einer partiellen Änderung des Regulativs der Technischen Prüfanstalten zu. So muss unter anderem künftig der Präsident des Vorstandes des SEV nicht mehr Präsident des TP-Ausschusses sein. Der Präsident des TP-Ausschusses wird aber vom Vorstand des SEV aus seinen Mitgliedern bestimmt.

Der Vorstand diskutierte eingehend den Antrag des CES betreffend künftige Entwicklung der Prüfpflicht. Beschlüsse wurden noch keine gefasst. Hingegen beschloss der Vorstand die sukzessive Aufhebung der Institution des Qualitätszeichens des SEV.

Im weiteren beschloss der Vorstand, ab 1. Januar 1978 die jährliche Sekretariatsgebühr von Fr. 100.– für die Mitgliedschaft in den FK nicht mehr zu erheben. Die Gebühr für den Aktenempfang bleibt hingegen bestehen. Wy

Comité de l'ASE

252^e séance / 5. 4. 1977, à Zurich / Présidence: M. H. Elsner

A l'intention de l'Assemblée générale, le Comité a approuvé le compte annuel de 1976 et l'emploi de l'excédent de recettes de celui-ci présente.

Sur proposition du Bureau pour les IC, il approuva une modification partielle du Règlement des Institutions de contrôle, notamment le fait que, désormais, le président du Comité de l'ASE ne doit pas nécessairement être président de ce Bureau, celui-ci étant toutefois désigné par le Comité de l'ASE parmi ses membres.

Le Comité de l'ASE discuta en détail de la requête du CES concernant le développement futur de l'épreuve obligatoire, mais aucune décision ne fut prise. Par contre, le Comité décida la suppression successive de l'institution de la marque de qualité de l'ASE.

Le Comité décida également de ne plus percevoir en 1978, pour les frais de Secrétariat, le montant de fr. 100.– pour les membres de Commissions Techniques. Par contre la contribution pour réception de la documentation reste en vigueur. Wy

Fachkollegium 13B des CES Elektrische Messinstrumente

30. Sitzung / 22. 3. 1977 in Bern / Vorsitz: W. Luder

Der Vorsitzende berichtete über die Sitzung des CE 13 und SC 13B der CEI vom September 1976 in Warschau. Einzelheiten siehe Bulletin SEV/VSE 67(1976)24, S. 1345. Im Dokument 13B(Secrétariat)251 wurde das Arbeitsprogramm für die nächsten 5 Jahre vorgelegt.

Zu folgenden der 6-Monate-Regel unterstellten Dokumenten, 13B(Bureau Central)54, Résistance de laboratoire pour courant alternatif, und 13B(Bureau Central)55, Diviseurs de tension inductifs, werden Stellungnahmen eingereicht.

Zum Dokument 13(Secrétariat)245, Amendments to Publication 473: Dimensions for panel mounted indicating and recording electrical measuring instruments, wurde in einer Stellung-

nahme darauf hingewiesen, dass die vorgesehenen Toleranzen der Schalttafelausschnitte für die Messinstrumente nicht ausreichen, um einen problemlosen Einbau zu gewährleisten.

Aufgrund der Abstimmungsergebnisse, 13B(Bureau Central)52 und 53, wurde im CE 13 und SC 13B der CEI beschlossen, die folgenden Dokumente als CEI-Publikationen zu veröffentlichen:

13B(Bureau Central)49, Ponts à courant continu pour la mesure de résistances, und

13B(Bureau Central)50, Modification No 1 à la Publication 258 de la CEI: Appareils de mesure électriques enregistreurs à action directe et leurs accessoires.

Der Vertreter des Eidg. Amtes für Mass und Gewicht berichtete über die Einführung des internationalen SI-Einheiten-Systems in der Schweiz. Das Bundesgesetz über das Messwesen wurde vom Nationalrat angenommen. Der Ständerat hat anschliessend noch eine formale Änderung beantragt. Über die SI-Einheiten selbst gibt die Publikation SNV 012100-1976 Auskunft. Mk

Fachkollegium 23B des CES Haushaltschalter und Steckvorrichtungen

113. Sitzung / 1. 4. 1977 in Zürich / Vorsitz: E. Richi

Das Fachkollegium bereinigte zuerst den Kommentar zum Dokument 23C(Central Office)5, Standard sheets for a unified system of plugs and socket-outlets 16 A/250 V for household and similar general purposes.

Dann wurden die im Zusammenhang mit dem Normblatt für Steckvorrichtung vom Typ 15 noch bestehenden Probleme behandelt und bereinigt. Für einen grundsätzlichen Entscheid muss vor der Publikation dieser Norm im SEV-Bulletin die Stellungnahme des Eidg. Starkstrominspektorates abgewartet werden.

Für die Tagung des SC 23B vom 18. bis 20. April 1977 in Brüssel hat die Arbeitsgruppe «Industriesteckvorrichtungen» verschiedene Musterapparate vorbereitet, welche zur bessern Begründung der schweizerischen Eingabe von den Delegierten des Fachkollegiums vorgelegt werden sollen. In diesem Zusammenhang lehnte das Fachkollegium auch den Antrag eines Importeurs von Industriesteckvorrichtungen ab, die gegenüber der CEE-Publ. 17 verschärften schweizerischen provisorischen Sicherheitsanforderungen zu lockern.

Daraufhin wurde vom Entwurf VDE 0620 r/...76, Vorschriften für Steckvorrichtungen bis 750 V/100 A Kenntnis genommen.

Der von der Arbeitsgruppe bereinigte Kommentar zum Dokument 23G(Central Office)3, Revision of IEC-Publication 320 (1970): Appliance couplers for household and similar general purposes, wurde gutgeheissen.

Ein Mitglied der Arbeitsgruppe orientierte über das Dokument 23G(Secrétariat)11, Draft for the revision of Clause 11 «Terminals and terminations» in Document 23G(Central Office)3: Revision of IEC Publication 320, Appliance couplers for household and similar general purposes, und beantragte Ablehnung dieses Vorschlages. Die Arbeitsgruppe wird einen entsprechenden Kommentar ausarbeiten.

Die von einer weiteren Arbeitsgruppe vorgeschlagene Stellungnahme zum Dokument 23G(Secrétariat)10, Couplers for sewing machines; survey of information received, wurde gutgeheissen. WH

Fachkollegium 23F des CES Leiterverbindungsmaterial

39. Sitzung / 28. 3. 1977 in Zürich / Vorsitz: H. Woertz

Anschliessend an Genehmigung und Verdankung des Protokolls der 38. Sitzung wurde von der Traktandenliste 23F(Bureau Central)4 für die am 6. und 7. Juni 1977 in Moskau stattfindende Tagung des SC 23F Kenntnis genommen.

Dann demonstrierte der Vorsitzende eine grosse Anzahl von Würgeklemmenmustern, um die Mitglieder mit der grossen Viel-

falt von auf dem Markt erhältlichen Ausführungen vertraut zu machen. Diese Mustersammlung trug wesentlich dazu bei, dass der anschliessend behandelte Entwurf der Arbeitsgruppe, Part II – Particular requirements for manually applied pressure cable connectors, mit mehr Fachkenntnis beurteilt und vervollständigt werden konnte.

Der Vorsitzende orientierte anschliessend über verschiedene Unklarheiten und Mängel des Dokumentes 23F(Bureau Central)3, die bei der Ausarbeitung des obgenannten Entwurfes zu Tage getreten sind und die an der nächsten Sitzung zur Behandlung kommen.

Ein weiterer von der Arbeitsgruppe ausgearbeiteter Entwurf, Part II – Particular requirements for «Insulation piercing type» wire connectors, wurde ebenfalls ausführlich diskutiert und bereinigt.

Zum Schluss erörterte das Fachkollegium noch kurz die Umwandlung der provisorischen Vorschriften über Erdungsbriden und Stromschienen in definitive Sicherheitsvorschriften und verschob eine ausführliche Behandlung auf die nächste Sitzung. *WH*

Kommission zum Studium niederfrequenter Störeinflüsse

14. Sitzung / 23. 3. 1977 in Zürich / Vorsitz: R. Zwicky

Nach Erledigung der Routinegeschäfte befasste sich die Kommission vor allem mit der bevorstehenden Sitzung des CE 77 der CEI in Moskau, der Bereinigung der Antworten auf eine CENELEC-Umfrage bezüglich der praktischen Anwendung der Europäischen Norm EN 50 006 im nationalen Bereich und führte anschliessend eine Aussprache über die Festlegung von Oberschwingungs-Spannpegeln in Stromversorgungsnetzen und über das mittelfristige Arbeitsprogramm durch.

Sekretariatsbeitrag des CES – Contribution de Secrétariat du CES

Anlässlich der Sitzung vom 26. März 1975, an der mögliche Massnahmen der CES-Finanzierung besprochen wurden, beschloss der Vorstand des SEV u.a. die Einführung einer jährlichen Sekretariatsgebühr von Fr. 100.– für die Mitgliedschaft in den FK. Diese Gebühr wurde für die Jahre 1976 und 1977 erhoben. In der Zwischenzeit eingetretene Veränderungen veranlassten den Vorstand, auf den erwähnten Beschluss zurückzukommen. Er beschloss deshalb an der Sitzung vom 5. April 1977, diesen Sekretariatsbeitrag von Fr. 100.– für die Mitgliedschaft in den FK ab 1. Januar 1978 nicht mehr zu erheben. Hingegen hält der Vorstand den Beschluss aufrecht, die jährliche Gebühr von Fr. 300.– für den Aktenempfang weiterhin zu erheben.

Nach eingehender Besprechung der an der angekündigten Sitzung des CE 77 zu behandelnden Geschäfte beschloss das Gremium, dort unbedingt durch einen Delegierten vertreten zu sein. Es konnte ein Mitglied dafür gewonnen werden. Eine Orientierung über die laufenden Revisionsarbeiten an der Starkstromverordnung und ein Referat über neuere Erkenntnisse und erschienene Berichte im Sektor Bahnen beschloss die Sitzung. *Ma*

Weitere Vereinsnachrichten – Autres communications

Materialprüfanstalt

Elektrische Grenzwerte der Laboreinrichtungen

Im Verlauf der letzten zwei Jahre wurden verschiedene Labors der Materialprüfanstalt vollständig renoviert und apparativ ergänzt.

Wir möchten deshalb nicht versäumen, Ihnen die heutigen oberen elektrischen Grenzwerte unserer Geräte und Maschinen bekanntzugeben.

Insbesondere sind wir für technisch-physikalische Untersuchungen an elektrischen Leitern und Isolierstoffen eingerichtet.

Dauerbetriebsexperimente:

Spannungen bis 100 000 V
Ströme bis 10 000 A (50 Hz)

Kurzschlussexperimente:

Spannungen bis 500 V
Ströme bis 100 000 A (50 Hz)

A sa séance du 26 mars 1975, où les possibilités de financement du CES furent examinées, le Comité de l'ASE avait décidé, entre autres, d'introduire une contribution annuelle de Secrétariat de fr. 100.– par membre de CT. Cette contribution a été perçue pour 1976 et 1977. En raison de modifications intervenues entre-temps, le Comité de l'ASE a reconsidéré sa décision. A sa séance du 5 avril 1977, il décida qu'à partir du 1^{er} janvier 1978 la contribution de Secrétariat de fr. 100.– ne sera plus perçue pour les membres des CT. La taxe annuelle de fr. 300.– pour réception de la documentation de CT continuera toutefois à être perçue.

Ausserkraftsetzung von Normen des SEV – Abrogation de Normes de l'ASE

Der Vorstand des SEV hat die Normen *SEV 1004.1959, Vorschriften für Leiter mit thermoplastischer Kunststoffisolation,*

und

SEV 1006.1959, Vorschriften für Leiter mit Gummiisolation,

auf den 1. Mai 1977 ausser Kraft gesetzt.

Die beiden obgenannten Sicherheitsvorschriften für isolierte Leiter entsprechen nicht mehr dem neusten technischen Stand. Sie wurden daher vorübergehend durch provisorische Vorschriften ersetzt, die weitgehend dem Stand der internationalen Normen angeglichen sind.

Es ist vorgesehen, bis spätestens Ende 1978 neue Sicherheitsvorschriften herauszugeben, die mit den CENELEC-Harmonisierungsdokumenten HD 21 und HD 22 übereinstimmen.

Le Comité de l'ASE a abrogé au 1^{er} mai 1977 les normes suivantes

ASE 1004.1959, Prescriptions pour les conducteurs à isolation thermoplastique,

et

ASE 1006.1959, Prescriptions pour les conducteurs isolés au caoutchouc.

Les deux prescriptions de sécurité précitées pour conducteurs isolés ne correspondent plus à l'état présent de la technique. Pour cette raison elles ont été remplacées temporairement par des prescriptions provisoires qui se réfèrent principalement aux normes internationales.

Il est prévu d'éditer avant fin 1978 de nouvelles prescriptions de sécurité qui correspondent aux documents d'harmonisation HD 21 et HD 22 du CENELEC.

Prüfzeichen und Prüfberichte des SEV

Estampilles d'essai et procès-verbaux d'essais de l'ASE

Die Prüfzeichen und Prüfberichte sind folgendermassen gegliedert:
1. Sicherheitszeichen; 2. Qualitätszeichen; 3. Prüfzeichen für Glühlampen;
4. Prüfberichte

Les estampilles d'essai et les procès-verbaux d'essais de l'ASE se divisent
comme suit:

1. Signes distinctifs de sécurité; 2. Marques de qualité; 3. Estampilles d'essai
pour lampes à incandescence; 4. Procès-verbaux d'essais

Isolierte Leiter

Ab 1. März 1977

Huber + Suhner AG, Pfäffikon (ZH)

Firmenkennzeichen:

HUBER + SUHNER, Prägung, Aufdruck oder Firmenkennfaden.

SEV-Qualitätskennzeichen:

ASEV, Prägung, Aufdruck oder Qualitätskennfaden.


RADOX-isolierte elektrische Leiter und Kabel, ein- und mehradrig bis 240 mm² Leiterquerschnitt.

Lampenfassungen

Ab 15. März 1977

Fünfschilling & Co., Basel

Vertretung der Firma Vossloh-Werke GmbH, Werdohl (Deutschland)

Fabrikmarke: 

Fassungen für Fluoreszenzlampen 2 A, 250 V.

Verwendung: ortsfest, in trockenen Räumen.

Ausführung: Gehäuse und Rotor aus Thermoplastmaterial.

Kontaktteile aus blankem Messing. Schraubenlose Anschlussklemmen. Befestigung durch Einsprengen.


Typenbezeichnung:

Mit Starterhalter Nr. 0 24 A, ohne Starterhalter Nr. 0 24 B.

Netzsteckvorrichtungen

Ab 1. Januar 1977

S.A. des Câbleries et Tréfileries de Cossonay, Cossonay-Gare (VD)

Fabrikmarke: 

3 P+N+E-Stecker aus PVC.

Verwendung: in feuchten Räumen.

Ausführung: 3 P+N+E mit unlösbar verbundenem, abgewinkelt eingeführtem Kabel Td, 5×4 mm².


Nr. F 522/9; Typ 9, 25 A, 500 V, Normblatt S 24 522.

Ersetzt Ausschreibung vom 2. April 1977

Bull. SEV/VSE 68(1977)7, S. 370

Ab 1. März 1977

Electro-Mica AG., Mollis (GL)

Fabrikmarke: 

Aufputz-Steckdosen.

Verwendung: in nassen Räumen.

Ausführung: Sockel aus Steatit, Gehäuse und Klappdeckel aus weissem oder schwarzem Isolierpreßstoff.

Nr. 230: Aufputzsteckdosen 2P+E, 10 A, 250 V, Typ 14, Normblatt S 24 509.

Conducteurs isolés

A partir du 1^{er} mars 1977

Huber + Suhner S.A., Pfäffikon (ZH)

Signe distinctif de firme:

Empreinte ou impression HUBER + SUHNER, ou fil distinctif de firme.

Marque distinctif de qualité de l'ASE:

Empreinte ou impression ASEV ou fil distinctif de qualité.


Conducteurs et câbles électriques isolés RADOX, un ou plusieurs conducteurs, jusqu'à une section de 240 mm².

Douilles de lampes

A partir du 15 mars 1977

Fünfschilling & Cie, Bâle

Repr. de Vossloh-Werke GmbH, Werdohl (Allemagne)

Marque de fabrique: 

Douilles de lampes à fluorescence, pour 2 A, 250 V.

Utilisation: A demeure, dans des locaux secs.

Exécution: Corps et rotor en matière thermoplastique. Pièces de contact en laiton nu. Bornes de raccordement sans vis. Fixation par écartement.


Désignation des types:

0 24 A, avec porte-amorceur, et 0 24 B, sans porte-amorceur.

Prises de courant

A partir du 1^{er} janvier 1977

S.A. des Câbleries et Tréfileries de Cossonay, Cossonay-Gare (VD)

Marque de fabrique: 

Fiche 3 P+N+T, pour 25 A, 500 V.

Utilisation: dans des locaux mouillés.

Exécution: corps en polychlorure de vinyle 3 P+N+T solidaire d'un câble Td, 5×4 mm², introduit avec coude.


N° F 522/9; type 9, 25 A, 500 V, selon Norme S 24 522.

Remplace la publication du 2 avril 1977

Bull. ASE/UCS 68(1977)7, p. 370

A partir du 1^{er} mars 1977

Electro-Mica S.A., Mollis (GL)

Marque de fabrique: 

Prise de courant pour montage en saillie, pour 10 A, 250 V.

Utilisation: Dans des locaux mouillés.

Exécution: Socle en stéatite, corps et couvercle rabattant en matière isolante moulée blanche ou noire.

N° 230: Prise de courant 2P+T, type 14, selon Norme S 24 509.

Veranstaltungen – Manifestations

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Seminar des Institutes für Technische Physik der ETHZ

Programm Sommersemester 1977

23. 5. 77: Aktuelle Arbeiten auf dem Gebiet der digitalen Signalverarbeitung
Referenten: Dr. F. Bonzanigo, Dr. R. Lagadec
6. 6. 77: Aktuelle Arbeiten auf dem Gebiet der Oberflächenphysik
Referent: Prof. E. Bas
20. 6. 77: Aktuelle Arbeiten auf dem Gebiet der Halbleitertechnologie
Referent: Dr. R. Aeschlimann
4. 7. 77: Aktuelle Arbeiten auf dem Gebiet des Remote Sensing und der technischen Optik
Referenten: A. Greuter, Dr. H. Tiziani

Ort: Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH-Hönggerberg

Zeit: 15.45 Uhr

Seminar des Institutes für Elektronik und des Institutes für Technische Physik der ETHZ

Programm Sommersemester 1977

26. 5. 77: Analoge Signalverarbeitung über 7 Dekaden: die Anwendung moderner Analog-ICs, demonstriert am Entwurf eines Belichtungsautomaten
Referent: H. Kunz, Zürich
9. 6. 77: Mikroprozessoren der 3. Generation: Versuch einer Bewertung für industrielle Elektronik-Anwendungen
Referent: W. Baer, Zürich
16. 6. 77: Referent und Thema werden später bekanntgegeben
7. 7. 77: Supraleitende Speicherelemente
Referent: Dr. P. Guéret, Rüslikon

Ort: Hörsaal ETF C1 der ETH Zürich
Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 bis ca. 18.30 Uhr

Kolloquium des Institutes für Elektronik und des Institutes für Fernmeldetechnik der ETHZ

Programm Sommersemester 1977

16. 5. 77: Etude numérique des phénomènes électromagnétiques dans les fours d'électrolyse pour la production d'aluminium
Referent: Dr. J.-M. Blanc, Chippis
23. 5. 77: Ladungsspeicherung in MIS-Schichtstrukturen
Referent: Dr. E. Jacobs, München
24. 5. 77: Digitales Detektionsverfahren für Tonfrequenzwahlzeichen
Referent: Dr. F. Braun, Bern *)
6. 6. 77: Wartungsaspekte von Systemen mit Mikroprozessoren und/oder Mikroprogrammierung
Referent: F. Burgdorfer, Zürich
13. 6. 77: Lichtzündung für Leistungsthyristoren
Referent: Dr. R. Sittig, Dättwil
20. 6. 77: Solarelektrische Generatoren für die Raumfahrt und für terrestrische Anwendungen
Referent: J. Rath, Hamburg **)
21. 6. 77: Probleme bei der Einführung tonfrequenter Tastwahl
Referent: G. Rahmig, Stuttgart *)
27. 6. 77: Analyse der Zuverlässigkeit redundanter Schaltungen unter Berücksichtigung der Ausfallart der Komponenten
Referenten: Dr. A. Birolini, Dr. G. P. Fomin, Zürich

4. 7. 77: Numerische und symbolische Analyse der Sensitivität beliebiger linearer Digitalfilterstrukturen
Referent: M. Dünki, Zürich
5. 7. 77: Einrichten zum ferngesteuerten Prüfen, Alarmieren und Messen im schweizerischen Fernmeldenetz
Referent: R. Von Bergen, Bern *)

Ort: Hörsaal ETF C1 der ETHZ, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich.

*) Hörsaal D 1.2, Hauptgebäude der ETHZ

**) ausnahmsweise im Hörsaal ETF E1

Zeit: Jeweils von 17.15 bis ca. 18.30 Uhr

Seminar des Laboratoriums für Hochspannungstechnik der ETHZ

Programm Sommersemester 1977

14. 6. 77: Das Raumladungsfeld der stationären Korona
Referent: Dr.-Ing. E. U. Landers, München
28. 6. 77: Dielektrisches Verhalten von Schwefelhexafluorid im Labor und Prüfung von SF₆-Anlagen vor Ort
Referenten: Prof. Dr.-Ing. W. Zaengl, Zürich, F. Bernasconi, Zürich
12. 7. 77: Strommessung mit Hilfe des magneto-optischen und des elektro-optischen Effektes
Referent: Dr. T. H. Teich, Manchester

Ort: Hörsaal ETF C1 des Fernmelde-/Hochfrequenztechnik-Gebäudes, Eingang Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 Uhr

Kolloquium des Institutes für Elektrische Anlagen und Energiewirtschaft der ETHZ

Programm Sommersemester 1977

24. 5. 77: Ein kapazitiver Spannungswandler der Klasse 0.2 mit sehr kurzen Ausgleichsvorgängen
Referent: W. Knoth, Zürich
7. 6. 77: Erwärmungslauf für Asynchronmaschinen bei bifrequenter Speisung
Referent: Dr. sc. techn. A. Meyer, Baden
21. 6. 77: Eignung des Starkstromnetzes zur Informationsübertragung
Referent: F. Niederberger, Zug
5. 7. 77: Einsatz eines modernen Prozessführungssystems, dargestellt am Beispiel der Zubringerpumpenregulierung im SBB-Kraftwerk Châteland II
Referent: E. Scherrer, Schaffhausen

Ort: Hörsaal C1 ETF, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 Uhr

Séminaire du Laboratoire de Traitement de signaux, EPFL

Programme

18. 5. 77: Topics on Optical Electronics
2. 6. 77: Texture Processing
9. 6. 77: Edge and Line Detection
16. 6. 77: Biomedical Pattern Recognition and Image Processing
23. 6. 77: Automated Identification of Human Chromosomes
30. 6. 77: Picture Processing in the Visual System
7. 7. 77: Parallel Picture Processing I: Local Operators and the PICAP System at Linköping University
14. 7. 77: Parallel Picture Processing II: In Search of a General Picture Processing Operator

Le conférencier de ces séminaires est Prof. G. Graulund, Suède.

Ces séminaires auront tous lieu de 16 h 00 à 18 h 00 à l'auditorium DE 50. Exception: séminaire du 18. 5. 1977 (aud. DE 1).

Informationstagung über «Wärmenutzung aus Kernkraftwerken»

28. Juni 1977, Hotel International, Zürich-Oerlikon

Ziel der Tagung ist es, Antworten auf die oft gestellte Frage zu geben, ob Kernkraftwerke der heutigen Generation – also Leichtwasserreaktoren – zur Wärmeabgabe für Heizzwecke herbeigezogen werden können. In der Schweiz sind die im Betrieb stehenden, die sich im Bau befindenden oder projektierten Kernkraftwerke zur Produktion von elektrischer Energie geplant und gebaut. Unter gewissen Voraussetzungen und Randbedingungen ist die Abgabe von Wärme aus diesen Anlagen technisch möglich sowie auch wirtschaftlich. Nicht unerheblich ist dabei der Beitrag an den Schutz der Umwelt.

Beginn: 09.45 Uhr

Begrüssung: *H. Elsner*, Direktor, Präsident des SEV

Einführung: *E. Tappy*, dipl. Ing. ETHZ, Direktor, Motor-Columbus AG, Baden, Tagungsleiter

1. Einleitung und Übersicht

Prof. Dr. *W. Traupel*, Vorsteher des Institutes für thermische Maschinen an der ETHZ

2. Energiewirtschaftliche Aspekte der Wärmenutzung aus Kernkraftwerken

H. P. Winkens, dipl. Ing., Direktor der Mannheimer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH, Mannheim

3. Wärmenutzung aus Kernkraftwerken

mit Blick auf eine Gesamtenergiekonzeption

Dr. rer. pol. *E. Kiener*, dipl. Ing. ETHZ, stv. Direktor des Eidg. Amtes für Energiewirtschaft, Bern

12.15 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Restaurant des Hotel International

13.30 Uhr:

4. Einsatz bestehender und im Bau befindlicher Kernkraftwerke der Schweiz für Wärmenutzung

Prof. Dr. *P. Stoll*, Direktor, Bernische Kraftwerke AG, Bern

5. Abwärmenutzung

Dr. *R. Hofmann*, dipl. Physiker ETHZ, Wissenschaftlicher Adjunkt, Amt für Wissenschaft und Forschung, Bern

15.00–15.30 Uhr: Pause – Erfrischungen

6. Wärmenutzung bei zukünftigen Reaktorsystemen

A. Heller, dipl. Ing. ETHZ, stv. Direktor, Elektro-Watt Ingenieurunternehmung AG, Zürich

Diskussion und Schlusswort

Diskussionsleiter: *E. Tappy*

ca. 17.15 Uhr: Schluss der Tagung

Organisation

Tagungsort: Hotel International, am Marktplatz, 8050 Zürich-Oerlikon. Bahnstationen: Zürich-Oerlikon oder Zürich HB, Tram-Nrn. 7 und 11 ab Zürich HB nach Station Bahnhof Oerlikon. Parkplätze stehen in der Tiefgarage des Hotel International zur Verfügung.

Sekretariat: Den Teilnehmern steht im Hotel International ein eigenes Tagungsbüro zur Verfügung. Dasselbe ist am 28. Juni 1977 von 08.30 bis 17.30 Uhr durchgehend geöffnet. Telefon des Tagungsbüros: 01/465433.

Mittagessen: Gemeinsames Mittagessen im Restaurant des Hotel International.

Kosten: Teilnehmerkarte:

- | | |
|--|-----------|
| – Mitglieder des SEV und des VSE | Fr. 60.– |
| – Nichtmitglieder | Fr. 100.– |
| – Junior- und Seniormitglieder des SEV | Fr. 30.– |
| – Studenten, die nicht Mitglieder des SEV sind | Fr. 40.– |
| Mittagessen: (Getränke, Kaffee, Service inbegriffen) | Fr. 25.– |

Anmeldung

Interessenten an dieser Veranstaltung bitten wir, die beigelegte Anmeldekarte bis spätestens **Samstag, 18. Juni 1977** an den Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Administratives Sekretariat, Postfach, 8034 Zürich, zu senden. Gleichzeitig ersuchen wir um Einzahlung der Kosten auf das PC-Konto des SEV, Nr. 80-6133. Nach Eingang der Anmeldungen und erfolgter Bezahlung der Kosten erfolgt der Versand der Teilnehmerkarten und der Bons für die bestellten Mittagessen.